



## Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Münster, der Polizei Steinfurt und der Polizei Münster

Datum: 20.07.2023

Seite 1 von 1

*Nachtrag zur Pressemitteilung „Messerangriff vor Pizzeria in Emsdetten -  
Tatverdächtiger verletzt sich mit Armbrust schwer - Mordkommission  
ermittelt Hintergründe der Tat“ (ots vom 08.07., 04:34 Uhr)*

Pressesprecher:

Oberstaatsanwalt  
Martin Botzenhardt

Tel.: 0251 494-2415

E-Mail:  
[pressestelle@sta-  
muenster.nrw.de](mailto:pressestelle@sta-muenster.nrw.de)

Der 64-jährige Mann, der Anfang Juli in Emsdettens Innenstadt eine 62-jährige Frau mit einem Messer schwer verletzt haben soll, ist heute (20.07.) auf Antrag der Staatsanwaltschaft Münster wegen des dringenden Verdachts des versuchten Mordes und gefährlicher Körperverletzung einer Haftrichterin vorgeführt worden.

Dem 64-Jährigen wird vorgeworfen, am Freitagabend (07.07., 21:54 Uhr) vor einer Pizzeria in Emsdetten versucht zu haben, die 62-Jährige heimtückisch zu töten. Dazu soll er, als er zufällig an der 62-Jährigen und ihren Freundinnen vorbeigekommen war, von seinem Fahrrad abgestiegen sein, ein Messer aus seiner Tasche geholt haben und ohne etwas zu sagen und unvermittelt von hinten auf die Zeugin zugegangen und ihr wuchtig mit dem Messer tief in den hinteren Bereich der linken Schulter gestochen haben. Anschließend soll er das Messer erneut in die Fahrradtasche gesteckt haben und zu seiner Wohnanschrift geflüchtet sein. Dort soll er sich dann selber eine lebensgefährliche Verletzung mit einer Armbrust zugefügt haben.

Polizisten nahmen ihn in der Wohnung fest. Das Tatwerkzeug fanden die Beamten in seiner Fahrradtasche.

Die 62-jährige Frau war nach einer Operation außer Lebensgefahr. Der Tatverdächtige ist nunmehr ebenfalls wieder vernehmungsfähig. Die Richterin ordnete Untersuchungshaft gegen ihn an. Zu den Vorwürfen und den Hintergründen der Tat äußerte sich der Beschuldigte bislang nicht.

Ollech  
Oberstaatsanwalt